

AV-Beschluss: Zahl und Verteilung der AV-Mandate

Gestützt auf Artikel 11 Ziff. 2 der SSB-Statuten beschliesst die Abgeordnetenversammlung:

1. Jedes Aktivmitglied (Kantonalverband) erhält ein Grundmandat und je ein weiteres Mandat auf jeweils 200 Aktivmitglieder der ihm angeschlossenen Samaritervereine. Bei einer Restzahl von mehr als 100 Aktivmitgliedern wird ein weiteres Mandat zugeteilt. Danach und nach dem für das Jahr 1994 ermittelten Mitgliederbestand der Samaritervereine ergibt sich eine Gesamtzahl von 270 Abgeordneten und folgende Verteilung auf die Kantonalverbände:

Kantonalverband	Aktivmitglieder der Samaritervereine	Abgeordnete
Aargau	4'427	22
Beider Appenzell	631	4
Baselland	1'075	6
Basel u. Umgebung	347	3
Bern	7'838	40
Freiburg	2'091	11
Genf	472	3
Glarus	719	5
Graubünden	2'671	14
Jura	708	5
Luzern	3'455	18
Neuenburg	570	4
Unterwalden	1'223	7
St. Gallen / Ft. Liechtenstein	3'103	17
Schaffhausen	464	3
Schwyz	1'686	9
Solothurn	2'197	12
Thurgau	1'529	9
Tessin	2'082	11
Uri	971	6
Unterwallis	1'231	7
Oberwallis	1'507	9
Waadt	1'607	9
Zug	603	4
Zürich	6'260	32
Total	49'267	270

2. Die Kantonalverbände melden dem Zentralsekretariat die von ihnen gewählten Abgeordneten und eventuelle Ersatzabgeordnete mit Namen, Adresse und Amtsdauer so rechtzeitig, dass die Abgeordneten fristgerecht zur Abgeordnetenversammlung eingeladen werden können.

3. Die Abgeordneten werden vom Zentralsekretariat direkt zur Abgeordnetenversammlung eingeladen. Die Stellvertretung durch gewählte Abgeordnete ist zulässig, muss aber von den Kantonalverbänden angeordnet werden.

4. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft. Er kann auf Antrag gemäss Art. 12 Ziff. 10 der Statuten jederzeit revidiert werden.

Olten, 18. Juni 1995

Schweizerischer Samariterbund



Roland Collaud
Vizepräsident

Dr. Theo Heimgartner
Zentralsekretär

X	ZV	X	FK	X	GPK	X	KV	X	I	X	VLI	X	KIP	X	SV	X	SL	X	KL	X	TL	X	Ass
---	----	---	----	---	-----	---	----	---	---	---	-----	---	-----	---	----	---	----	---	----	---	----	---	-----